

FePsy- Früherkennung und Frühbehandlung psychotischer Störungen

Sprechstunde für psychologische und psychiatrische
Diagnostik an der psychiatrischen Institutsambulanz

Klinik für Sozialpsychiatrie
Dr. Simon Senner

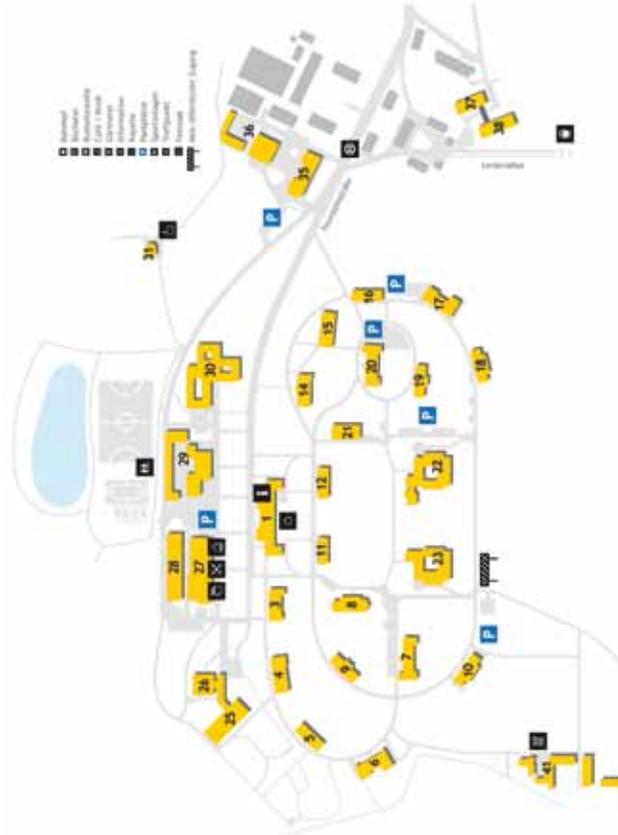
Anmeldung und Terminabsprache:

Sekretariat: 07531 977-8705
diagnostiksprechstunde@zfp-reichenau.de
Mo. - Fr.: 8:00 - 16:00 Uhr

Allgemeine Information:

Dr. Almut Carolus, Psychologische Psychotherapeutin,
Leitung Diagnostiksprechstunde
a.carolus@zfp-reichenau.de

Dr. Simon Senner, Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie, Chefarzt Klinik für Sozialpsychiatrie
s.senner@zfp-reichenau.de



Zentrum für Psychiatrie Reichenau

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Konstanz

Feursteinstr. 55
D - 78479 Reichenau

Tel.: 07531 977-0
Fax: 07531 977-570
info@zfp-reichenau.de
www.zfp-reichenau.de

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Geschäftsführer: Dr. Dieter Grupp

Ein Unternehmen der ZfP-Gruppe Baden-Württemberg



STAND MÄRZ 2023



FePsy - Früherkennung und Frühbehandlung psychotischer Störungen

Sprechstunde für psychologische
und psychiatrische
Diagnostik

Was ist eine Psychose?

Eine Psychose bezeichnet einen psychischen Ausnahmezustand, in dem es zu einer Veränderung von Empfindung, Wahrnehmung und Denken kommt.

Woran erkenne ich Frühzeichen einer psychotischen Störung?

Bereits mehrere Monate bis Jahre vor dem Ausbruch einer manifesten Psychose kommt es bei vielen Betroffenen zu Veränderungen des Erlebens und Verhaltens.

Betroffene können **ungewöhnliche Ideen und Eindrücke** haben:

- Die betroffene Person hat den Eindruck, dass sie anderen nicht mehr vertrauen kann oder dass andere etwas gegen die Personen planen, sie verfolgen oder beobachten
- Die betroffene Person hat den Eindruck, dass andere sich besonders für sie interessieren und sie z.B. auf der Straße anstarren
- Die betroffene Person hat den Eindruck, dass ihre Gedanken von anderen gelesen werden können, es sich um fremde Gedanken handelt, die der Person in den Kopf gepflanzt oder gesendet wurden

Auch **Wahrnehmungsabweichungen oder Halluzinationen** können auftreten, die aber noch als Fehlwahrnehmungen erkannt werden, z. B.:

- Der fälschliche Eindruck, jemand habe den Namen der betroffenen Person gerufen, obwohl niemand in der Nähe war

- Das Hören von Stimmen, obwohl andere Personen diese nicht hören konnten
- Das unerwartete Spüren der Anwesenheit von etwas/jemandem, der nicht zu sehen ist
- Das Sehen von Dingen, die andere nicht sehen oder von denen die betroffene Person selbst weiß, dass sie eigentlich nicht da sind

Darüber hinaus kann eine **ungewöhnliche Denk- und Sprechweise** auftreten, bei der die betroffene Person zwar schwerer, aber inhaltlich noch zu verstehen ist und auf klare Fragen noch eingehen kann. Hierzu zählen dann auch Rückmeldungen von anderen, etwa:

- Dass die betroffene Person von einem Gedanken zum anderen Gedanken springt oder sich in Details verliert
- Dass die betroffene Person drumherum redet und nicht auf den Punkt kommt

Auch **ungewohnte selbsterlebte Störungen im Denken und der Aufmerksamkeit** zählen hierzu, etwa:

- Probleme, die Aufmerksamkeit auf mehrere Dinge gleichzeitig zu richten
- Der Eindruck, nicht mehr so flüssig und präzise wie gewöhnlich zu sprechen oder länger nachdenken zu müssen, um die passenden Wörter zu finden
- Das Verlieren des gedanklichen roten Fadens oder ein zeitweiliges Abreißen der Gedanken
- Der Kontrollverlust über die Gedanken, so dass manchmal eine Vielzahl von wirren Gedanken durch den Kopf schießen.

Was bieten wir Ihnen?

In einem Erstgespräch und anschließenden ausführlicheren diagnostischen Interviews ermitteln wir, ob ein relevantes Risiko vorliegt, an einer Psychose zu erkranken. Darüber hinaus ist die Teilnahme an einer wissenschaftlich begleiteten Studie möglich (siehe hierzu beiliegender Flyer).

Finanzierung

Das Angebot wird vollständig über die Krankenkassen finanziert, so dass für Sie keine Kosten entstehen. Wir benötigen lediglich eine Überweisung Ihres Arztes sowie Ihre Krankenkassenkarte

Ablauf

Bitte melden Sie sich bei uns per Mail oder telefonisch (07531 977-8705, diagnostiksprechstunde@zfp-reichenau.de). Wir laden Sie anschließend zu einem unverbindlichen Vorgespräch ein. Dieses Gespräch dient dazu, Sie und Ihre Beschwerden kennenzulernen. In weiteren 2-3 Terminen finden diagnostische Interviews statt. Spezifische Ausschlussdiagnostik findet in Form von bildgebenden Verfahren statt. Liegt die Notwendigkeit einer medikamentösen Behandlung vor, so kann diese über unsere ärztlichen Kolleg*innen erfolgen.

Interessieren Sie sich für die Diagnostik von Autismus-Spektrum-Störungen, ADHS oder sonstigen Störungen finden Sie auf unserer Homepage detaillierte Informationen zum Anmeldeprozess.